

Für MTV stimmt nur das Ergebnis



120312re Lüneburg. Schlecht gespielt, aber gewonnen: Mit einem 2:1 (2:0)-Erfolg gegen den TSV Etelsen, dem zweiten Sieg im zweiten Heimspiel in Folge, festigte der MTV Treubund seinen Mittelfeldplatz in der Fußball-Landesliga und ist auf dem besten Weg zum Klassenerhalt.

„Das war von beiden Mannschaften ein sehr mäßiges Spiel, war zu wenig Fußball“, zeigte sich MTV-Trainer Olaf Lakämper allenfalls mit dem Ergebnis zufrieden. Seine Mannen führten zwar zur Pause 2:0, versäumten aber schon da die Entscheidung. Für die Führung sorgte der in der Abwehr zusammen mit von Saldern starke Harms, als er nach Studtmanns Kopfball an die Latte und dem Nachschuss von Glanz an den Pfosten eindrückte.



20. Punktspiel

□ **MTV Treubund - TSV Etelsen**

2 : 1 (2 : 0)



2:1-Erfolg nach schwachem Spiel

Dienstag, den 13. März 2012 um 11:27 Uhr

Hartmann erhöhte dann, vergab aber später auch eine weitere Chance wie auch Pohl. Und nachdem die Gäste durch Danylyszyn zum Anschlusstreffer gekommen waren (56.), „wurde es knifflig“, so Lakämper, der im Tor Krueger den Vorzug vor Zinn gegeben hatte. Denn die Gäste kamen auf und der MTV vergab fünf hochkarätige Konterchancen durch Pohl (2), Fornfeist (2) und Glanz.

MTV: Krueger - Studtmann, Harms, Kautz, von Saldern - Wulf (46. Zemke), Ziolkowski, Vogel, Hartmann (75. Hellmers) - Pohl, Glanz (58. Fornfeist).

Tore: 1:0 Harms (20.), 2:0 Hartmann (35.), 2:1 Danylyszyn (56.).

Quelle: LANDESZEITUNG

Treibund setzt sich mit 2:1-Zittersieg weiter von der Abstiegszone ab



ha120312ms Lüneburg. Es war kein gutes Fußballspiel, aber die Landesliga-Fußballer des MTV Treubund Lüneburg haben mit dem 2:1 (2:0)-Heimsieg gegen den Abstiegs Kandidaten TSV Etelsen den geforderten Pflichterfolg eingefahren.

Die Gastgeber vergrößerten den Abstand auf den ersten Abstiegsplatz damit auf neun Punkte. "Im Hinspiel sind wir mit 0:3 völlig untergegangen. Dafür haben wir Revanche genommen", sagte Trainer Olaf Lakämper, der mit der Chancenverwertung des Aufsteigers alles andere als zufrieden war.

"In der zweiten Halbzeit haben wir fünf hochkarätige Chancen nicht genutzt, standen in Eins-gegen-Eins-Situationen jeweils allein vor dem Torwart." Dominik Fornfeist (2), Sebastian Pohl (2) und Nico Zemke brachten das Leder aber nicht am keineswegs überragenden Gästekeeper vorbei. So musste Treubund nach den Toren von Stefan Harms (20. Minute) und Max Hartmann (34.) zur 2:0-Pausenführung und dem Anschlusstreffer von Etelsen (63.) bis zum Schlusspfiff um den dreifachen Punktgewinn zittern. Schon am Freitagabend, 19.30 Uhr, geht es für Treubund zum Meisterschaftsfavoriten SV Drochtersen/Assel.

Quelle: **Hamburger**  **Abendblatt**